

Auf de schwäbsche Eisebahne

$\text{♩} = 90$

D D D D D D G G E E E E E E A A

1. Auf de schwäb'-sche Ei - se - bah - ne gibt's gar vie - le Halt - sta - tio - ne.

5 H A H A A G D D D E Fis G G G

Schtue - gart, Ulm und Bi - ber - ach, Mec - ke - beu - re, Dur - les - bach!

9 D D D D D D G E E E E E E A

Trul - la, trul - la, trul - la - la, trul - la, trul - la, trul - la - la.

13 H A H A A G D D D E Fis G G G

Schtue - gart, Ulm und Bi - be - rach, Mec - ke - beu - re, Dur - les - bach!

Text und Melodie: Volklied aus Schwaben.
Viele verschiedene Versionen vom Text überliefert.

Liedtext

1. Auf de schwäb'sche Eisebahne
gibt's gar viele Haltstatione.
Schtuegert, Ulm und Biberach,
Meckabeure, Durlesbach!
[: Trulla, trulla, trullala. :]
Schtuegart, Ulm und Biberach,
Meckebeure, Durlesbach!

Weitere Infos, MP3 & Hörbeispiele

https://melodiemeister.com/auf-de-schwaebische-eisebahne_text_noten

Video-Tutorial ansehen

<https://youtu.be/7SfMlFunEnU>

→ Der vollständige Liedtext mit allen Strophen steht auf Seite 2.

vollständiger Liedtext

1. Auf de schwäb'sche Eisebahne
gibt's gar viele Haltstatione.
Schtuegert, Ulm und Biberach,
Meckabeure, Durlesbach!
|: Trulla, trulla, trullala. :|
Schtuegart, Ulm und Biberach,
Meckebeure, Durlesbach!
2. Auf de schwäb'sche Eisebahne
wollt amol a Bäu'rle fahre,
geht an Schalter, lüpf't de Hut:
"Oi Billettle, seid so gut!"
|: Trulla, trulla, trullala. :|
Geht an Schalter, lüpf't de Hut:
"Oi Billettle, seid so gut!"
3. Eine Geiß hat er sich kaufet
und dass die ihm nit entlaufet,
bindet sie de gute Ma
hinte an de Wage a.
|: Trulla, trulla, trullala. :|
Bindet sie de gute Ma
hinte an de Wage a.
4. "Böckli, tu nur woidle springe,
's Futter werd i dir scho bringe."
Setzt si zu seim Weible na
und brennt's Tabakpfeifle a.
|: Trulla, trulla, trullala. :|
Setzt si zu seim Weible na
und brennt's Tabakpfeifle a.
5. Auf de nächste Statione,
wo er will sei Böckle hole,
find't er nur no Kopf und Soil
an dem hintre Wagetoil.
|: Trulla, trulla, trullala. :|
find't er nur no Kopf und Soil
an dem hintre Wagetoil.
6. Do kriegt er en große Zorne,
nimmt de Kopf mitsamt dem Hori
schmeißt en, was er schmeiße k:
den Konduktör an Schädel na:
|: Trulla, trulla, trullala. :|
Schmeißt en, was er schmeiße k
den Konduktör an Schädel na.
7. "So, du kannst de Schade zahle,
warum bis d' so schnell gefahre!
Du alloin bis schuld dara,
daß i d'Goiß verlaure ha!"
|: Trulla, trulla, trullala. :|
Du alloin bis schuld dara,
daß i d'Goiß verlaure ha!
8. "So, jetzt wär das Lied gesunge,
's hätt' euch wohl in d'Ohre geklu
Wer's no nit begreife ka,
fang' no mal von vorne a!
|: Trulla, trulla, trullala. :|
Wer's no nit begreife ka,
fang' no mal von vorne a!